

**GEMEINSAM.
MEHR.
ERREICHEN.**

**13.5.-17.5.2024
PERSONALRATSWAHLEN**

Modernisierungsoffensive für den öffentlichen Dienst

!!!JETZT!!!

Unsere Forderungen liegen auf dem Tisch, das sind u.a.:

- **Wir fordern** die Rückkehr zur 38,5-Stunden-Woche - es ist an der Zeit die bestehende Ungerechtigkeit nun rückgängig zu machen
- **Wir fordern** ein Langzeitarbeitszeitkonto, welches für die Polizei akzeptabel und praktikabel ist
- **Wir fordern** eine flexiblere Anerkennung von Wechseldienstzeiten. Die starre Grenze von 25 Jahren Wach- und Wechseldienst in einem festen Schichtmodell ist absolut - neben der Höhe der Zulage – um ein Jahr früher in den Ruhestand eintreten zu können, nicht mehr zeitgemäß und geht an der Wirklichkeit vorbei. Belastende Dienste, z.B. Spät- und Nachtdienste bei der Kriminalwache oder in einem Einsatztrupp, müssen Berücksichtigung finden
- **Wir fordern** eine **deutliche Erhöhung der Sätze für den Dienst zu ungünstigen Zeiten DUZ!!**
- **Wir fordern** eine Überarbeitung und Anpassung der Erschwerniszulagenverordnung
- **Wir fordern** die Erhöhung der **Polizeizulage auf mindestens 228 Euro**. Dies entspricht dem aktuellen Stand auf Bundesebene

Nur mit einem wirklich attraktiven öffentlichen Dienst erreichen wir die angestrebten Einstellungszahlen.

v.i.S.d.P. Erich Rettinghaus

Düsseldorf im Januar 2024

DEUTSCHE POLIZEIGEWERKSCHAFT

Im Deutschen Beamtenbund (DPoIG)
Landesverband NRW e. V.

Graf-Adolf-Platz 6, 40213 Düsseldorf

Telefon: 0211 / 21 09 09 60

E-Mail: info@dpolg-nrw.de

www.dpolg-nrw.de



DPoIG
DEUTSCHE POLIZEIGEWERKSCHAFT
im DBB